Gemeinde Anzeiger

Amtsblatt für die Gemeinde Stützengrün, mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau **03/2016**

Erscheint monatlich | Ausgabe 03/2016 - März | Auflage: 1.750 Exemplare | Erscheinungstag: 01. März 2016
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün
Verantwortlich für den Amtlichen Teil: Bürgermeister Volkmar Viehweg
Für redaktionelle Beiträge zeichnen die Autoren verantwortlich; Den Inhalt der Anzeigen verantworten die Auftraggeber

Inhalt:

Beschlüsse der Gemeinderäte	Seite	2
Beantragung von Dokumenten	Seite	3
Termine der Entsorgung	Seite	3
Neues zum Thema Asyl	Seite	6
Bambinifeuerwehr aktiv	Seite	9
Energetisches Bauen in der Sparkasse	Seite	10
Ausschreibung Bergwiesenwettbewerb	Seite	11
Saures im Saal	Seite	12
Fachkräfte für das Erzgebirge	Seite	14

Beim Erzgebirgsfinale des Staffelwettbewerbes „Risiko- Raus" gewann die Grundschule Stützengrün Bronze. Foto: Grundschule

Willkommen in der Fastenzeit

Am Aschermittwoch ist alles vorbei - die närrischen Faschingstage und die Zeit des Schlemmens ebenso.

Die 40 Tage zwischen Aschermittwoch und Karsamstag, die dem Osterfest vorausgehen, wurden von der frühen Kirche als Fastenzeit definiert. Heut ist Fasten fast schon populär und nicht etwa nur bei Kirchenmitgliedern. Die Praxis des Fastens wird auch längst nicht mehr eingegrenzt, etwa auf den Radikalverzicht auf Nahrungsmittel. Unter Fasten kann im weiteren Sinne auch die Entscheidung für einen – zunächst zeitlich begrenzten - bewussteren Umgang mit dem (eigenen) Leben verstanden werden.

So lassen in Deutschland jedes Jahr Millionen Menschen bei der Aktion „7-Wochen-ohne" die Finger vom Alkohol, vom Rauchen oder von der Schokolade. Andere räumen den Fernseher auf den Dachboden. Viele machen dabei die Erfahrung von neuer Freiheit.

Verzicht ist jedoch nie etwas Angenehmes – zumindest anfangs nicht. Eine gewisse Unzufriedenheit macht sich breit und ohne Schokolade liegen bei mir persönlich dann schon mal die Nerven etwas schneller blank als sonst. Solange Verzicht freiwillig ist, und man ihn jederzeit beenden kann fühlt man sich jedoch noch als Herr des Geschehens.

Im Blick auf die Finanzen des Gemeindehaushaltes 2016 sieht das dann schon etwas anders aus. Die letzten Wochen haben ergeben, dass wir den Gürtel wohl etwas enger schnallen müssen, als gedacht oder gehofft. Allein mehr als 200.000,00 Euro weniger Schlüsselzuweisungen reißen ein erhebliches Loch in unser Gemeindesäckel. Hinzu kommen geringere Gewerbesteuereinnahmen. Wir werden uns gemeinsam mit dem Gemeinderat Gedanken machen müssen, worauf wir „verzichten".

Andererseits machen wir uns natürlich auch Gedanken, wie diese Löcher zu stopfen sind. Überlegungen, welche Verwaltungsaufgaben wir mit Nachbargemeinden gemeinsam und zu beiderseitigem Nutzen bearbeiten können spielen dabei ebenso eine Rolle wie Potenziale, die möglicherweise im steuerlichen Bereich noch vorhanden sind.

Im Kirchenjahr endet die Fastenzeit mit dem Ostersonntag und dem Gedenken an die Auferstehung Christi. Diese Hoffnung und Zuversicht trug und trägt Menschen durch die mehr oder weniger entbehrungsreiche Fastenzeit.

Im Blick auf die Gemeindefinanzen will auch ich die Hoffnung nicht aufgeben, dass sich die angespannte Situation im Laufe der kommenden Monate und Jahre zum Positiven wenden lassen wird.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen noch eine besinnungsreiche Fastenzeit und an dieser Stelle schon einmal ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Ihr Bürgermeister
Volkmar Viehweg

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse aus den Gemeinderats- und Ausschusssitzungen

Der Gemeinderat Stützengrün hat in seiner 16. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung am 26. Januar 2016 beschlossen:

Beschluss Nr. GR 6/78/16
Der Gemeinderat beschließt die Annahme der nachfolgend aufgeführten Geld- und Sachspenden.

Spenden FFW-Stützengrün

Datum	Firma	Geldspenden	Sachspenden
04.01.2016	Frank Mariczat, Hauptstr. 16, Falkenstein	100,00 €	

Spenden Asylbewerber und hilfsbedürftige Menschen

Datum	Firma	Geldspenden	Sachspenden
18.12.2015	Landeskirchliche Gemeinschaft Stützengrün	2.722,00 €	
30.12.2015	Ev. Luth. Kirchgemeinde Hundshübel	2.200,00 €	

Ergebnis der Abstimmung:
13 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. GR 6/79/16
Der Gemeinderat beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag vom 07.12.2015 für den Neubau eines Produktionsgebäudes mit Büro- und Sozialbereich auf dem Flurstück 408 der Gemarkung Stützengrün gemäß § 36 Abs. 1 BauGB und § 36 Abs. 1 BauGB und § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.
Ergebnis der Abstimmung:
13 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltungen

Der Technische Ausschuss Stützengrün hat in seiner 9. Sitzung öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung am 09.02.2016 beschlossen:

Beschluss Nr. TA 6/15/09
Der Technische Ausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Bauantrag vom 22.12.2015 für den Anbau an eine bestehende Produktionshalle auf dem Flurstück 829/17 der Gemarkung Stützengrün gemäß § 36 Abs. 1 BauGB und § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.
Ergebnis der Abstimmung:
6 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. TA 6/16/09
Der Technische Ausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid vom 11.01.2016 für die Errichtung eines Eigenheimes mit Garage auf dem Flurstück 30/6 der Gemarkung Lichtenau gemäß § 36 Abs. 1 BauGB und § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.
Ergebnis der Abstimmung:
6 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltungen

Beschluss Nr. TA 6/17/09
Der Technische Ausschuss beschließt, das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid vom 17.01.2016 für den An- und Ausbau bzw. Neubau eines Wohnhauses (7x10m) auf dem Flurstück 260/1 der Gemarkung Lichtenau gemäß § 36 Abs. 1 BauGB und § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.
Ergebnis der Abstimmung:
6 dafür
0 dagegen
0 Stimmenthaltungen

Termin für Ausschuss- und Gemeinderatssitzungen

Technischer Ausschuss	08. März 2016,	18:30 Uhr
Verwaltungsausschuss	10. März 2016,	18:00 Uhr
Gemeinderat	22. März 2016,	18:30 Uhr

Die Tagesordnung zur jeweiligen Sitzung wird rechtzeitig an der amtlichen Anschlagtafel am Gemeindeamt, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün, öffentlich bekannt gegeben.

Jährliche Öffentliche Bekanntmachung der Meldebehörde der Gemeinde Stützengrün

Gem. § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl.IS. 1084), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl.IS. 1722) geändert wurde - Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung von Daten gem. § 50 Abs. 1 bis 3 BMG

Die Meldebehörde der Gemeinde Stützengrün weist durch öffentliche Bekanntmachung auf das Widerspruchsrecht der Einwohner gem. § 50 Abs. 5 BMG zu Melderegisterauskünften in besonderen Fälle gem. § 50 Abs. 1 bis 3 BMG hin.

Auszug zu § 50 BMG

(1) Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammenhang das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

(2) Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

(3) Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern(Adressenverzeichnis in Buchform) verwendet werden.

Entsprechend § 50 Abs. 5 BMG kann jeder Einwohner dieser Datenübermittlung persönlich oder schriftlich im Meldeamt widersprechen.

gez. Viehweg
Bürgermeister

Informationen zur Beantragung von Dokumenten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
bitte überprüfen Sie aus gegebenem Anlass Ihre Dokumente auf Gültigkeit. Beachten Sie, dass die Bearbeitungszeit für Pass und Personalausweis etwa 3 Wochen betragen kann. Kinderreisepässe können innerhalb kurzer Zeit ausgestellt werden. Für die Beantragung benötigen Sie ein aktuelles biometrisches Foto. Die Gebühren werden mit der Antragstellung fällig.

Die Gebührenverordnung für die Dokumente setzt folgende Gebühren bundesweit fest:

• Kinderreisepass	13,00 €	
• Verlängerung Kinderreisepass	6,00 €	
	Personalausweis	Reisepass
• Antragstellende Person ab 24 Jahren	28.80 €	59.00 €
• Antragstellende Person unter 24 Jahren	22,80 €	37,70 €.

Ihr Einwohnermeldeamt

Sprech- und Öffnungszeiten

Die **Gemeindeverwaltung** ist geöffnet:

Montag	von	9:00	bis	12:00 Uhr
Dienstag	von	9:00	bis	12:00 Uhr
und	von	12:30	bis	18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen			
Donnerstag	von	9:00	bis	12:00 Uhr
und	von	12:30	bis	15:30 Uhr
Freitag	von	9:00	bis	12:00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeit sind Termine nach Vereinbarung möglich!
Zusätzliche Öffnungszeit des Meldeamtes:
Samstag, 12. März 2016, von 9.00 bis 11.00 Uhr
Sprechzeit der Ortsvorsteherin, Frau Jana Richtsteiger-Müller, **OT Hundshübel**
Dienstag von 17:00 bis 18:00 Uhr
im Feuerwehrdepot Hundshübel
Hinweis: Am 22.03.2016 findet keine Sprechstunde statt!
Die Bücherei im Bürgerhaus, Hübelstraße 12a, ist geöffnet:
Dienstag von 16:00 bis 18:30 Uhr
Donnerstag von 16:00 bis 18: 00 Uhr

E-Mail-Adressen und Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist unter der Ruf-Nr. 654-0 und per Fax-Nr. 654-50 zu erreichen. Die einzelnen Mitarbeiter sind mit direkter Durchwahl unter den nachstehenden Rufnummern erreichbar:

Bürgermeister	Herr Viehweg	über Sekretariat
Sekretariat	Frau Völker	037462/654-11
SG Hauptamt		
Soziales/Schulen	Frau Leistner	/654-20
Meldewesen/Gewerbe	Frau Nitsche	/654-21
Ordnung und Sicherheit	Frau Wohlrab	/654-30
Kämmerei		
Kämmerin	Frau Dietrich	/654-42
Kasse	Frau Huster	/654-31
Steuern	Herr Fröhlich	/654-32
Bauamt	Herr Ungethüm	/654-40
	Frau Weidlich	/654-41

Zweckverband Kommunale Dienste (Bauhof) Telefon: 636955 Fax: 636958
www.zweckverband-kommunale-dienste.de

Unsere e-mail-Adressen:

Herr Viehweg	v.viehweg@stuetzengruen.de	Frau Nitsche	meldestelle@stuetzengruen.de
Frau Völker	s.voelker@stuetzengruen.de	Herr Ungethüm	t.ungethuem@stuetzengruen.de
Frau Leistner	c.leistner@stuetzengruen.de	Frau Huster	r.huster@stuetzengruen.de
Frau Dietrich	m.dietrich@stuetzengruen.de	Herr Fröhlich	m.froehlich@stuetzengruen.de
Frau Wohlrab	k.wohlrab@stuetzengruen.de	Frau Weidlich	a.weidlich@stuetzengruen.de

(Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente)

Termine der Müllabfuhr, Abfuhr gelber Wertstofftonnen, Papiertonnen und der Biotonnen

Müllabfuhr:

Stützengrün
Montag, 14. März 2016
OT Lichtenau *außer Bergweg*
Montag, 14. März 2016
OT Hundshübel *und Bergweg*
Freitag, 11. März 2016 und
Dienstag, 22. März 2016

Abfuhr der gelben Wertstofftonnen

Die Abfuhr der gelben Wertstofftonnen erfolgt in Stützengrün, im Ortsteil Hundshübel und im Ortsteil Lichtenau am

Mittwoch, 09. und 23. März 2016

Abfuhr der Biotonnen

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt in Stützengrün und den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau jeweils am:

Dienstag, 08. und 22. März 2016

Entleerung der Papiertonnen

Stützengrün und OT Lichtenau außer Bergweg: Montag, 21. März 2016
OT Hundshübel: Donnerstag 31. März 2016 • ***nur Bergweg***: 08. März 2016

Feuerwehr-Report

FFW Stützengrün
Dienste

11.03.2016 19.00 Uhr	Absturzsicherung
11.03.2016 18.00 Uhr	Atemschutzübungsanlage
12.03.2016 08.00 Uhr	Atemschutzübungsanlage
18.03.2016 17.00 Uhr	Atemschutzübungsanlage
24.03.2016 19.00 Uhr	Aufbau und Handhabung von PA

FFW Hundshübel
Dienste

11.03.2016 18.00 Uhr	Atemschutzübungsanlage
11.03.2016 19.00 Uhr	Fahrzeug und Gerätekunde
12.03.2016 08.00 Uhr	Atemschutzübungsanlage
18.03.2016 17.00 Uhr	Atemschutzübungsanlage
24.03.2016 19.00 Uhr	Retten & Selbstretten

FFW Lichtenau
Dienste

11.03.2016 18.00 Uhr	Atemschutzübungsanlage
12.03.2016 08.00 Uhr	Atemschutzübungsanlage
18.03.2016 17.00 Uhr	Atemschutzübungsanlage
24.03.2016 19.00 Uhr	Knoten/Bunde

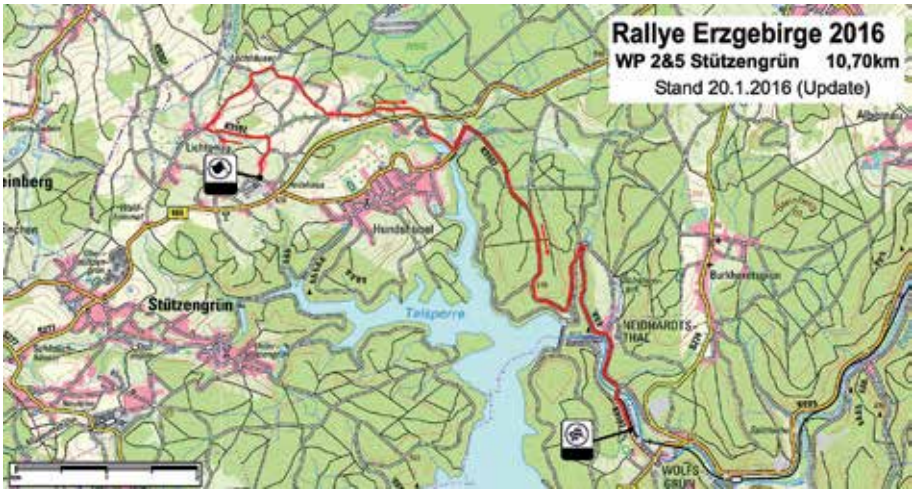
Gemeindejugendfeuerwehr
Dienste
12.03.2016 14.00 Uhr Spiel, Sport, Spaß
19.03.2016 07.00 Uhr Ausflug ins Bad Geyer

Bambini-Feuerwehr
Stützengrün-Hundshübel-Lichtenau
10.03.2016 16.30 Uhr Osterbasteln
24.03.2016 16.30 Uhr Osterüberraschung

Gratulation
Im März feiert der Kamerad Armin Leistner seinen 65. Geburtstag. Weiterhin begeht der Kamerad Roy Panzert sein 10-jähriges Dienstjubiläum. Zu diesen Jubiläen gratulieren der Gemeindewehrleiter, alle Kameraden der Ortswehren Hundshübel, Lichtenau und Stützengrün sowie die Gemeindeverwaltung recht herzlich, wünschen alles Gute und beste Gesundheit sowie weiterhin viel Engagement bei der Arbeit in der Feuerwehr.

Traditionsveranstaltung kommt nach Stützengrün

Am 02.04.2016 startet in Stollberg 53. ADMV Rallye Erzgebirge.
Diese Traditionsveranstaltung - bis 1992 bekannt als Rallye Wismut - wurde am 29. und 30. September 1990 als XXVII. Rallye Wismut letztmalig als Lauf zur DDR-Meisterschaft ausgetragen. Die letzten offiziellen DDR-Meister wurden damals die Thüringer Uth/ Hofsommer und Carsten Wiegand aus Zwönitz (Klassensieger). Bis 2015 gehörte die Rallye Erzgebirge zur Deutschen Rallye-Meisterschaft (DRM).
Ein besonderer Höhepunkt in der sächsischen Rallyegeschichte war das Jahr 1983, als die Rallye Wismut für den Pokal für Frieden und Freundschaft ausgeschrieben wurde und die National- und Klubmannschaften aus der ehemaligen UdSSR, Polen, CSSR, Ungarn, Bulgarien, Rumänien und der DDR am Start waren. Diese XX. Rallye Wismut war ein Erlebnis für Tausende Zuschauer an den Wertungsprüfungen. Sie waren begeistert vom fahrerischen Können international bekannter Besatzungen und von Fahrzeugen, die damals nur selten auf unseren Straßen zu sehen waren.
Gesamtsieger dieser außergewöhnlichen Rallye waren Kvaizar/ Janacek (CSSR) auf Skoda 130 RS.
In den Jahren 1991 bis 1995 war die Rallye Wismut/ Rallye Erzgebirge die einzige Rallye in Sachsen. Alle anderen heute bekannten Rallyes in unserer Region hatten sich erst nach und nach von den organisatorischen und finanziellen Herausforderungen der Nachwendezeit erholt. Die Durchführung einer Rallye ist immer eine große Herausforderung für die meist ehrenamtlichen Organisatoren.
Wir als Orga-Team der nunmehr 53. Rallye sind deshalb froh, in der Gemeinde Stützengrün einen starken und tatkräftigen Partner gefunden zu haben.



In diesem Jahr wird die Rallye Erzgebirge ausschreibungsbedingt in gekürzter Variante mit 70 Wertungskilometern durchgeführt. Die Teilnehmer aus der gesamten Bundesrepublik Deutschland werden dabei mit ihren Boliden sechs zu fahrende Wertungsprüfungen auf Bestzeit unter die Räder nehmen. Zudem wird es noch eine Gleichmäßigkeitsrallye für historische Rallyefahrzeuge geben.
Unter den sechs zu fahrenden Strecken befindet sich die Wertungsprüfung Stützengrün, welche durch die Teilnehmer zwei Mal zu bestreiten ist (WP 2 und WP 5). Das erste Fahrzeug jeder Wertungsprüfung wird ca. 12:45 Uhr und 16:15 Uhr vom Start gehen. Der Start der Strecke befindet sich in der Nähe der B169 (Nähe Abzweig Hundshübel), führt dann weiter durch Lichtenau, unterquert danach die B169 und führt weiter nach Neidhardtsthal. Das Ziel der rund 11 Kilometer langen Strecke befindet sich kurz vor der Ortslage Wolfsgrün. Wir bitten daher um

53. ADMV RALLYE
ERZGEBIRGE
02.04.2016 • WWW.ERZGEBIRGSRALLYE.DE

Verständnis, dass es am 02.04.2016 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 20.30 Uhr zu Verkehrseinschränkungen und Straßensperrungen kommt. Alle Anlieger erhalten im Vorfeld der Rallye noch eine Anwohnerinformation zu den Sperrzeiten mit Ansprechpartner und Telefonnummer der Wertungsprüfungsleitung.
Die Rallyeleitung bedankt sich bei der Gemeinde Stützengrün für die gute Zusammenarbeit und für das Verständnis aller Anwohner für die Einschränkungen, die die Straßensperrungen mit sich bringen.
Wir wünschen Ihnen und uns eine schöne und unfallfreie Veranstaltung.
Die Rallyeleitung

Fast jeder mag Hunde – aber die Hinterlassenschaften mag keiner!

Was die Hunde je nach Größe und Art des Futters beim „Gassi gehen“ hinterlassen, ist nicht nur unästhetisch, sondern auch gefährlich. Hundekot ist ein Nährboden für Bakterien, Viren und Würmer. Er ist eine Infektionsquelle, die selbst bei mehrfachem Wegspülen durch Regen für Krankheiten bis hin zur Gelbsucht verantwortlich sein kann.
Die Gemeinde appelliert an Sie als verantwortungsbewussten Hundehalter und Mitbürger, mitzuhelfen, unsere schöne Gemeinde sauber zu halten. Wir wollen im Laufe der Zeit Hundetoiletten aufstellen, allerdings ist hier ihre Mithilfe gefragt. Am unteren Teil ist ein kleiner Abschnitt, diesen können Sie ausfüllen und in der Gemeindeverwaltung im Ordnungsamt Zimmer 4 abgeben. Die Angaben werden ausgewertet, somit kann festgelegt werden, wo eine Hundetoilette am sinnvollsten wäre. An den Stationen können kostenlos Tüten entnommen und auch zugleich der Hundekot entsorgt werden.
Wir bitten alle Einheimischen und Gäste auch ohne Hund mitzuhelfen, dass unsere Bemühungen um saubere Kinderspielplätze, Wanderwege, Gehsteige und Wiesenflächen nicht umsonst sind.

Angabe zur Aufstellung einer „Hundetoilette“

Ich/Wir schlagen folgenden Standort für eine „Hundetoilette“ vor:

Ort: _____
Standort: _____
Bemerkung: _____
_____

Familienname: _____
Vorname: _____
Anschrift: _____

Ende der Amtlichen Bekanntmachungen

Wir gratulieren unseren Jubilaren

Stützengrün

23.03.	Joachim Schmidt	80 Jahre
OT Hundshübel		
06.03.	Betty Leichsenring	90 Jahre
08.03.	Joachim von Salisch	70 Jahre
17.03.	Gerhard Thehs	85 Jahre
OT Lichtenau		
26.03.	Jutta Eißmann	85 Jahre

Die Gemeindeverwaltung Stützengrün gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht weiterhin Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Herzlich willkommen in der Gemeinde Stützengrün

Wir begrüßen unsere Neugeborenen:

am 06.02.2016 Lara Seifert
am 06.02.2016 Werner Winkler

und wünschen den Eltern alles Gute und viel Freude.

V. Viehweg, Bürgermeister

Klöppel- und Handarbeitszirkel

Nächster Treffpunkt: Mittwoch, 9. März 2016, um 19.00 Uhr, im Nadlerhaus, OT Hundshübel

Gegen Sucht hilft Reden

Begegnungsgruppe Schönheide

Nächster Treff:
Mittwoch, 16. März 2016 **19:00** Uhr
• Evang.-Methodistische Kirche
Obere Straße 3 • Schönheide

Einladung an alle Seniorinnen und Senioren

Stützengrün mtl Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, dem 15. März 2016 um 14:30 Uhr im Gemeinschaftshaus Stützengrün/Grund statt.

„Der Kreuzweg auf dem Grenzweg" unter diesem Thema lässt uns Stefan Püschmann aus Chemnitz an seinen Beobachtungen am ehemaligen innerdeutschen Grenzstreifen teilhaben. Neben dem üblichen gemeinsamen Kaffeetrinken werden wir noch über unsere diesjährige Ausfahrt informieren, die für Dienstag, den 7. Juni 2016 geplant ist.

Fahrtmöglichkeiten am 15. März 2016 bestehen ab 13:45 Uhr von folgenden Abfahrtsstellen: Fundgrube, Kreuzung Schulstraße/Neuheider Weg, Schule, Hanfried, Siedlungsstraße 68, Winkel, Hübel, Goldener Löwe und ab Wohnung nach vorheriger Absprache. (Teo Brückner, Tel. 3630, Gerhard Schmidt, Tel. 4702)

Passbilder

Geeignet für:
* Krankenkarte
* Personalausweis
* Reisepass
* Führerschein

nur 8,- €

Gebrüder Müller GbR
Augenoptikermeister
Öffnungzeiten
Di/Do 9-12 / 13-18
Sa 9-12

HERR-BERGE VIELFALT LEBEN
Senioren-, Familien- und Behindertenzentrum
An der HERR-BERGE 1-3, 08321 Zschorlau

Ausgewählte Angebote:
- Ambulanter Pflegedienst Tel. 03 772 – 37 29 529 Mobil 0160 58 79 550
- Tagespflege inkl. Fahrdienst Tel. 03 77 52 – 54 416
- Babyschwimmen (Grund - und Aufbaukurse) Tel. 03 77 52 – 54 170

Besuchen Sie uns auch unter:
www.HERR-BERGE.de Mail: info@herr-berge.de

Ärztliche und zahnärztliche Bereitschaftsdienste im Monat März 2016

Ärztlicher Bereitschaftsdienst – Dienstplan Gruppe Eibenstock • Der diensthabende Bereitschaftsarzt kann unter der Telefonnummer 0375/19222 oder während der Bereitschaftsdienstzeit überregional unter der Telefonnummer 116117 erfragt werden. Der Notarzt ist weiterhin über die 112 zu erreichen.

Zahnärztliche Bereitschaftsdienste (Samstags, sonntags, feiertags von 09 – 11 Uhr) *www.zahnaerzte-in-sachsen.de*

05./06.03.	ZÄ Kathrin Zufelde	08328 Stützengrün	Ruf 037462-3151	Bergstraße 17
12./13.03.	DS Andrea Leistner	08304 Schönheide	Ruf 037755-2208	Hauptstraße 30
19./20.03.	DS Ralf Hertel	08309 Eibenstock/Carlsfeld	Ruf 037752-2632	Schnorr-von-Carolsfeld-Weg 8
Karfreitag				
25.03.	Dr. Sven Zinner	08309 Eibenstock	Ruf 037752-2641	Schulstraße 21
Ostersamstag/Ostersonntag				
26./27.03.	DS Andrea Leistner	08304 Schönheide	Ruf 037755-2208	Hauptstraße 30
Ostermontag				
28.03.	DS Mona Weigel	08309 Eibenstock/OT Sosa	Ruf 037752- 4497	Eibenstocker Weg 16

Für die Für die Richtigkeit der Angaben übernehmen wir keine Gewähr! Kurzfristige Änderungen des Bereitschaftsdienstes können nicht berücksichtigt werden. Bitte entnehmen Sie diese der Tagespresse und der Bildschirmzeitung des Kabeljournals! Vielen Dank.

Bürgermeister Viehweg: Neues zum Thema Asyl

Weitere Zuweisungen

Wir erwarten Ende Februar/ Anfang März weitere Zuweisungen, die voraussichtlich nach Neulehn (neben Bürstenfabrik) in die dort vorgerichteten Wohnungen einziehen werden. Ob es sich wieder um Familien handelt kann derzeit noch nicht gesagt werden.

Die Größenordnung wird insgesamt bis zu elf Personen umfassen. Wir haben dann 29 Asylbewerber im Ort. Etwa 70 müssten es nach den für uns gültigen Schlüsselzahlen des Landratsamtes noch im Jahr 2016 werden. Ich möchte an dieser Stelle weiter um die Bereitstellung von privatem Wohnraum werben, um diese Aufnahmeverpflichtung erfüllen zu können.

Die nächsten Zuweisungen werden voraussichtlich für Hundshübel zu erwarten sein. Auch dort bin ich in den kommenden beiden Wochen unterwegs, um erste Gespräche mit hilfsbereiten Menschen zu führen und Vorkehrungen zu treffen, dass der Prozess der Aufnahme ähnlich positiv verläuft wie bisher in Stützengrün.

Ganz wichtig und entscheidend für ein möglichst reibungsloses Miteinander sind Patenschaften, um den Ankommenden eine gewisse Kontinuität und Betreuung angedeihen zu lassen. Wir haben in den letzten drei Wochen als Gemeindeverwaltung, aber auch ganz persönlich viele Erfahrungen sammeln können, die wir gern an mögliche „Paten" weitergeben.

Interessenten können gern auf die Hauptamtsleiterin, Christina Leistner, oder auf mich zukommen. Es wäre wünschenswert, dass sich auch künftig Menschen aus unserer Mitte bereitfinden, Zeit und Kraft zu investieren, um den Flüchtlingen für eine gewisse Zeit eine „Ersatz-Heimat" im besten Sinne zu bieten.

Wir sind dabei ein Netzwerk an Helfern aufzubauen, die mit unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten zusammenwirken und die Arbeit leichter für alle zu machen (z.B. ein Ansprechpartner für Busverbindungen, für Deutschunterricht, usw.).

Deutschunterricht für Asylbewerber

Seit dem 22. Februar haben ehrenamtliche Helfer begonnen, mit den Asylbewerbern zweimal pro Woche jeweils eine Stunde Deutschunterricht durchzuführen. Dieser findet zunächst im Sitzungszimmer der Gemeindeverwaltung statt. Jeder der Helfer wird ca. zwei bis drei „Schüler" betreuen. Material wird bereitgestellt (Lehrbuch/ Lehrmaterial, Wörterbuch Deutsch-Arabisch), Schreiblernheft, Bleistift…). Auch hier werden noch Helfer gesucht, (perspektivisch auch für Hundshübel, wenn dort Asylbewerber ankommen), die es ermöglichen, dass die Belastung für niemanden unerträglich wird und auch ein Tausch (bei terminlicher Verhinderung, Krankheit, Urlaub etc.) möglich wird.

Ende Februar erfolgte mit der Nachbarkommune Schönheide eine Abstimmung ob dort ein zertifizierter Kurs der Volkshochschule stattfinden kann, den die Asylbewerber ohnehin absolvieren müssen und der dann nicht in Aue oder Schwarzenberg, sondern hier vor Ort (in Schönheide oder Stützengrün) durchgeführt werden kann. Das macht für alle Betroffenen mehr Sinn. Der von uns angebotene Deutschunterricht ist als ergänzender Baustein sehr wichtig, um die vermittelten Inhalte des Volkshochschulkurses zu vertiefen und zu erweitern.

Versicherungsschutz

Ein Thema, welches immer wieder Fragen aufwirft, ist der Versicherungsschutz. Wenn ich Asylbewerber in meinem Auto mitnehme, bin ich, sind die Insassen dann abgesichert? Unsere Information vom betreuenden Verein „HELP" aus Aue ist eindeutig - ja.

Sobald die Menschen aus der Erstaufnahme heraus und dezentral untergebracht sind, besteht entsprechender Versicherungsschutz. Es ist dann unerheblich, ob ich mit einem Asylbewerber, den ich mit zum Einkaufen nehme oder mit meiner deutschen Nachbarin einen Unfall habe. Die Haftpflicht/ Insassenversicherung des Fahrzeugführers greift demnach in beiden Fällen.

HELP empfiehlt, sich gern auch bei seiner jeweiligen Versicherung noch einmal kundig zu machen.

Hilfe für die Asylbewerber

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für alle Hilfsangebote, die uns in der Gemeindeverwaltung immer wieder erreichen. Ich bitte um Verständnis, wenn wir gerade bei größeren Dingen wie Anbauwänden, Couchgarnituren, Küchenmobiliar etc. weiter verfahren wie bisher.

Wir nehmen die angebotenen Dinge gern in unsere Liste auf und werden uns bei Bedarf mit den Spendern in Verbindung setzen. Dabei sind wir uns bewusst, dass aus Platzgründen dann der Sperrmüll immer einmal schneller ist, als wir etwas benötigen und abrufen, aber jede andere Lösung würde eine Lagerhaltung erforderlich machen, die wir nicht leisten können.

Verkehrstüchtige Fahrräder, noch funktionsfähige TV-Geräte und warme Bettwäsche sind derzeit die erforderlichen Artikel. Auf Grund der unzulänglichen Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel sind Fahrräder fast unverzichtbar, um den Menschen ein Stück Beweglichkeit und damit Selbständigkeit zu ermöglichen.

Viele der Menschen, die zu uns kommen, haben zwar so gut wie nichts mehr, waren in ihrer Heimat jedoch nicht unbedingt arm. Es fällt diesen Menschen z. Teil schwer, Geschenke anzunehmen, weil ihre Tradition auch vorsieht, dass man etwas zurückgibt. Insbesondere die Tatsache – den Asylbewerbern Geld zu schenken ist unangebracht und den Menschen teilweise höchst unangenehm. Sie fühlen sich nicht als Bettler und erhalten durch unseren Staat eine ausreichende finanzielle Unterstützung, um ihren Unterhalt bestreiten zu können. Wer Geld

Seit dem 22. Februar führen ehrenamtliche Helfer mit Asylbewerbern zweimal pro Woche jeweils eine Stunde Deutschunterricht durch. Foto: Andreas Haeßler

Gemeinderat Nicky Fuchs mit Tochter Alessa übergab drei Fahrräder an Hassan, Hussein und Asis Ramadan. Foto: privat

spenden möchte, sollte dies auf das Konto der Gemeindeverwaltung einzahlen. Spendenbescheinigungen werden ausgestellt, sofern dies gewünscht wird.

Konto: *DE37 8705 4000 3841 4710 04*
Kennwort/Verwendungsz.:*ASYL-Hilfe*

Fernsehen und Handy für Asylbewerber

Kritisch wird in der Öffentlichkeit teilweise gesehen, dass die Asylbewerber größtenteils ein Handy haben. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass dies das einzige Mittel ist, nicht nur um den Kontakt in die alte Heimat zu halten, sondern auch, sich uns mitzuteilen.

Viele der Ankömmlinge sprechen kein Wort Deutsch und fast kein Englisch. Ein Übersetzungsprogramm hilft dabei, sich zu verständigen, denn auch die Arabisch-Kenntnisse des Bürgermeisters und der Verwaltungsmitarbeiter, wie auch der freiwilligen Helfer tendieren gegen null.

Die gebrauchten und von Einheimischen gespendeten Fernsehgeräte in den Wohnungen der Asylbewerber werden durch die Fachleute der örtlichen Antennenanlagen mit einem arabisch-sprachigen Sender-Paket aufgerüstet. Somit ist es möglich, die Geschehnisse in den Kriegsgebieten in Landessprache zu verfolgen. Dafür erheben wir eine monatliche Gebühr von den Asylbewerbern, da es sich um eine zusätzliche Leistung handelt, die von den Asylbewerbern wertgeschätzt werden soll. Dies ist anderswo keineswegs selbstverständlich und durch die moderate Gebühr soll ihnen dies auch verdeutlicht werden.

Weitere Fragen und Anregungen nehme ich gern entgegen. Auch die Bereitschaft, einmal direkt vor Ort eine Fragerunde innerhalb eines Vereins, der Kirchgemeinde etc. durchzuführen, ist kein Problem und kann terminlich von mir eingeordnet werden.

Jugend bewegt Kommune

Stützengrün mtl Jugend bewegt Kommune ist das Motto des Programms „Demokratisches Sachsen!", dass die Regionalstelle Sachsen der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung in Kooperation mit dem Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz durchführt.

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung unterstützt und begleitet dabei sächsische Kommunen im ländlichen Raum, kinder- und jugendfreundlich(er) zu werden.

Der ländliche Raum steht vor großen demografischen Herausforderungen, die neue Wege und lokale Strategien erfordern. Besonders betroffen von diesen Entwicklungen sind Kinder und Jugendliche, zum Beispiel durch schwindende Angebote im Bildungs- und Freizeitbereich, durch lange Schulwege oder wenige Gleichaltrige in der Wohngegend.

Auch in Stützengrün und Umgebung ist dieser Trend deutlich zu spüren und es gilt, dem etwas entgegen zu setzen. Gemeinsam mit den lokalen Akteuren der Kinder- und Jugendarbeit in Stützengrün und perspektivisch den umgebenden Orten, wollen wir Möglichkeiten ausloten, um unsere Region für Kinder und Jugendliche und damit auch für Familien attraktiver zu gestalten.

Kinder- und jugendfreundlich zu sein, heißt für uns, die Bedürfnisse von jungen Menschen zu thematisieren und sie an allen sie betreffenden Entscheidungen in der Kommune zu beteiligen. Jugend bewegt Kommune verstehen wir aber auch als einen Prozess, der das Miteinander der Generationen im Gemeinwesen stärkt.

Aus diesem Grund wollen wir gemeinsam mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung ein Auftaktprojekt initiieren. 1.200,- Euro müssen wir als Gemeinde aus eigener Kraft aufbringen. Dafür fließen uns aus den Mitteln der Stiftung für Ideen und Projekte 3.000,- Euro zu.

Am 1. März findet die erste Besprechung mit beteiligten Vertretern der Kinder- und Jugendarbeit in unserem Ort und der Stiftung im Bürgerhaus statt. Über die weitere Arbeit und den Fortgang der Projekte werden wir im Gemeindeanzeiger berichten.

Spruch des Monats

Ostern bringt für Huhn und Hasen nichts als Stress vom Rennen, Rasen
und vom vielen Eierlegen in die Büsche an den Wegen.
Ach, sie würden gern verzichten auf die österlichen Pflichten,
wären da nicht all die Kinder und die andern frohen Finder,
die ums Haus und rings im Garten Überraschungen erwarten...

Die nächste Ausgabe vom
Gemeinde Anzeiger
erscheint am 1. April 2016

Jagdgenossenschaft Lichtenau-Hundshübel

Einladung
Am Freitag, dem 18. März 2016, 19:00 Uhr, findet in der Gaststätte „Goldener Hirsch" in Hundshübel die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Lichtenau-Hundshübel für das Geschäftsjahr 2015/2016 statt. Wir laden Sie dazu recht herzlich ein. Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Berichterstattung des Vorstandes und der Revision
3. Diskussion
4. Beschlussfassung
- Entlastung Vorstand Geschäftsjahr 2015/2016
- Satzung der Jagdgenossenschaft Lichtenau-Hundshübel
- Wahl Jagdvorstand
- Bestätigung Haushaltsplan 2016/2017 Anschließend: Auszahlung der Jagdpacht

Sollten Jagdgenossen verhindert sein, an der Jahresversammlung teilzunehmen, besteht die Möglichkeit, die Jagdpacht ab 21.03.2016 bis spätestens zum 30.04.2016, montags bis freitags von 16:00 bis 18:00 Uhr, bei Jan Bretschneider, Schulberg 37 in Hundshübel, abzuholen.

Um einen aktuellen Stand der Unterlagen zu gewährleisten, bitten wir die Jagdgenossen, den Vorstand über vorgenommenen Eigentumswechsel (Flächenverkauf, Erbschaften) schriftlich zu informieren. Die Vorlage eines aktuellen Grundbuchauszuges ist erforderlich!

Bretschneider, Vorsitzender

Auslegung Satzung der Jagdgenossenschaft Lichtenau-Hundshübel
Die am 01.04.2016 in Kraft tretende Satzung der Jagdgenossenschaft Lichtenau-Hundshübel liegt ab dem 22.03.2016 für die Dauer von zwei Wochen im Zimmer 6 des Rathauses der Gemeinde Stützengrün öffentlich aus.

gez. Bretschneider, Vorsitzender

Jagdgenossenschaft Stützengrün

Versammlung Jagdgenossenschaft Stützengrün

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Stützengrün lädt alle Mitglieder (Eigentümer bejagbarer Flächen) zu einer nichtöffentlichen Versammlung am Mittwoch, den 23. März 2016, 19:00 Uhr, in die Gaststätte „Stollmühle" ein.
Die Tagesordnung wurde bereits im Schaukasten der Gemeindeverwaltung veröffentlicht.

Wie schneide ich meine Obstbäume richtig?

Stützengrün mtl Ein Obstbaumschnittseminar findet am 12. März 2016 in Stützengrün statt

Sollen Obstgehölze gesund sein und Früchte tragen, benötigen sie eine ausgewogene Pflege. Grundlagenwissen und praktische Tipps über den richtigen Schnitt von Apfelbäumen, Beerensträuchern und Co. vermittelt Sonja Degenkolb von der Baumschule Dittersdorf am 12. März 2016.

Das vom LPV „Westerzgebirge" organisierte Obstbaumschnittseminar beginnt 10 Uhr im Landhotel Lichte Aue in Lichtenau. Im theoretischen Teil gibt die Fachfrau Hinweise zu Standortwahl, Wuchsform und Gesetzmäßigkeiten des Gehölzschnittes. Bei dem sich anschließenden praktischen Teil, wird das Wissen in die Praxis umgesetzt.

An alten und jüngeren Bäumen führt Sonja Degenkolb die Techniken von Erziehungs- und Erhaltungsschnitt an ausgewählten Obstbäumen vor. Ende der Veranstaltung wird voraussichtlich gegen 14 Uhr sein. Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Zahl der Teilnehmer begrenzt ist. Interessierte melden sich bitte beim LPV „Westerzgebirge" Tel: 03772/24879. (Gebühr 10,-€ /Teilnehmer)

Foto: LPV „Westerzgebirge"

Baugrundstück zu verkaufen
In Stützengrün OT Lichtenau/Waldsiedlung. Größe 539 m², voll erschlossen und Zufahrt (Wegerecht). Preis VB/ Tel.: 0157-32932127

Bambini-Feuerwehr Hundshübel-Stützengrün-Lichtenau

Stützengrün mtl Unser Motto lautet: Die kleinen Helfer von heute sind die Helden von morgen.

Durch die Neugründung einer Bambini-Feuerwehr in unserer Gemeinde kann bereits den fünf- bis zehnjährigen Kindern die Möglichkeit geboten werden, die Feuerwehr näher kennenzulernen. Dadurch soll auch das Interesse an eine spätere Mitgliedschaft in der Jugendfeuerwehr gefördert werden.

„Ich will auch zur Feuerwehr!", hörten wir oft von Kindern bei unserer Veranstaltungen. Doch die Antwort lautete dann meist: „Dafür bist du noch zu klein." Mit zehn Jahren wären sie alt genug, aber leider hat das Interesse an der Feuerwehr bis dahin oft nachgelassen und die Feuerwehren haben mit akuten Nachwuchsproblemen in der Jugendfeuerwehr und letztendlich auch in der Feuerwehr zu kämpfen.

Die Kinder werden spielerisch dem Thema Feuerwehr näher gebracht. Sie sollen das Feuer als Freund, aber auch als Feind kennenlernen, Gefahrensituationen besser einschätzen und lernen, wie man sich in Notsituationen richtig verhält. Auch sollen Werte wie Kameradschaft, Teamgeist und Hilfsbereitschaft vermittelt werden. Betreut werden die Kinder durch ausgebildete Jugendwarte unserer Feuerwehr und unterstützende Frauen vom Feuerwehrförderverein Hundshübel.

Bambini-Kameraden/innen beim gemeinsamen Plätzchen backen bei der Bäckerei „Glöckner" Hundshübel. Auch durfte der Weihnachtsmann zur Weihnachtsfeier nicht fehlen. Dieser hatte zufällig auch noch Geschenke mit. Fotos: FFW Hundshübel

Versichert sind unsere jüngsten Kameraden/innen wie alle Mitglieder der Feuerwehr über die Gemeinde Unfallversicherung Sachsen (GUV).

Liebe Kinder wir suchen Euch!

Das und vieles mehr natürlich ohne Mitgliedsbeitrag!

Habt Ihr Lust bekommen. Dann kommt vorbei! Jeden Donnerstag in den geraden Wochen von 16:30 bis 17:30 Uhr im Feuerwehr-gerätehaus Hundshübel. Für die Heimfahrt wird gesorgt!

Mehr bewegen - besser essen - *Ein Ernährungsprojekt der Klasse 3a*

Stützengrün km Ende Januar 2016 fand in der Grundschule der Projekttag „Mehr bewegen- besser essen" mit dem Team der Edeka Stiftung und dem Sponsor Edeka Höfer Schönheide statt.

Kinder und Eltern sowie fleißige Helfer waren informiert und vorbereitet. Zur Begrüßung bekamen die Kinder ein Namensschild. Mit einem gesunden und leckeren Frühstück in Form eines Piratenspießes ging es weiter. Alle waren nun gestärkt und konnten dem Aufbau der Ernährungspyramide folgen und ihr bereits vorhandenes Wissen dazu einbringen. Über Kohlenhydrate, Ballaststoffe und Powervitamine wissen sie jetzt gut bescheid.

Es folgte eine kleine Auszeit und alle sahen den Animationsfilm „Die Jagd nach dem Feueropal", der auf lustige Art und Weise eine Reise durch den Körper zeigte und für eine gesunde Ernährung sensibilisiert.

Nach Bewegung an frischer Luft ging es weiter. Ein ernstes Thema folgte: Es ging um Verantwortung hinsichtlich nachhaltiger Fischerei.

Danach erstellten die Kinder in kleineren Arbeitsgruppen gesunde Mahlzeiten und präsentierten diese vor der Klasse.

Foto: Grundschule Stützengrün

An dem Sinnesparcours gab es anschließend für Hände, Augen, Nase und Mund viel zu entdecken. Nun war es endlich soweit, wir durften alle Köche sein und unsere Mittagsessen selbst zubereiten. Wir putzen und schnitten Zwiebeln, Knoblauch, verschiedene Kräuter und Gemüse- sowie Obstsorten. Der Höhepunkt war ein gemeinsames Mittagessen mit Dessert. Einfach lecker!

Noch mal vielen Dank für diesen tollen Tag an den Sponsor und den vielen fleißigen Helfern.

Bildungsmesse und Kennenlerntag 2016

Schönheide red Am 11. Januar 2016 fand die jährliche Bildungsmesse in der Aula der Mittelschule Schönheide statt.

Unternehmen und Schulen der näheren Umgebung boten den Schülern der achten bis zehnten Klassen Informationen zur Unterstützung der Berufswahl bzw. der weiterführenden schulischen Ausbildung an.

Ein Elternabend zur beruflichen Orientierung und Information über mögliche weitere Bildungswege gehörte zum Angebot für Schüler und Eltern der Klasse 9.

Nicht nur die Schüler der umliegenden Grundschulen mit ihren Eltern, sondern auch Verwandte und ehemalige Oberschüler nutzten an diesem Tag die Gelegenheit, sich umfassend über diese Bildungseinrichtung zu informieren. In vielen Zimmern bekamen sie dabei einen Einblick in die neuere Schulgestaltung.

Nachdem die Renovierungsarbeiten abgeschlossen sind, präsentieren sich alle Fachräume in unterrichtsbereiten Zustand. Als Ansprechpartner standen für die Besucher nicht nur die Lehrer, sondern auch viele Schüler bereit.

In der Schulküche gab es selbstgebackenen Kuchen zum Probieren und die Schulband veranstaltete eine öffentliche Bandprobe in der Aula. Auch andere Ganztagsangebote wie Klöppeln und Keramik stellten sich vor.

In der Turnhalle zeigten die Tischtennisspieler ihr Können und

Während der Probe der Schülerband. Foto: Mittelschule

Sportler der Klassen acht bis zehn spielten Volleyball. Die von Oberschülern begleitete Schulvorstellung für Grundschüler führte auch in die Schulbibliothek, die von vielen fleißigen Lesern genutzt wird.

„Passivhaus" und „Energetische Sanierung" in der Sparkasse

Stützengrün vv Nachdem in Kürze der Kauf der Räumlichkeiten unserer ehemaligen Sparkassenfiliale abgeschlossen sein wird, planen wir, diese Räumlichkeiten übergangsweise auch möglichst sinnvoll zu nutzen.

Ziel ist es, diese Räumlichkeiten für die Ansiedlung einer Arztpraxis oder eines Medizinischen Versorgungszentrums zu nutzen. Hier finden derzeit viele Gespräche statt, um perspektivisch dem drohenden Ärztemangel in unserer Gemeinde entgegenzuwirken. Noch sind jedoch keine verwertbaren Ergebnisse auf dem Tisch.

Wir freuen uns, dass wir vom 29. März bis zum 2. Mai 2016 die Ausstellung „Passivhaus" der SAENA (Sächsische Energieagentur) in Stützengrün präsentieren können. Was ist „passiv" am Passivhaus und wird tatsächlich keine Heizung benötigt? Diese und viele weitere Fragen beantwortet die sächsische Wanderausstellung „Passivhaus". Sie richtet sich an Privatpersonen, Bauherren, Planer, zukünftige Hauseigentümer und interessierte Bürger.

Fünf Informationssäulen, zwei Materialtische und ein „Mitmachtisch" geben auf unterschiedlichen medialen Wegen den Besuchern ein umfassendes Bild über diese zukunftsfähige Bauweise. Relevante Faktoren zum Bau und zur Planung werden genauso praktisch vorgestellt wie konkret umgesetzte Beispielobjekte aus Sachsen.

Speziell für Kinder gibt es eine Besonderheit zu „begucken": Die Sendung mit der Maus zeigt kindgerecht wie ein Passivhaus von der Fundamentlegung bis zum Einzug gebaut wird.

Die Ausstellung „Energetische Sanierung" findet in der Zeit vom 4. Mai bis zum 6. Juni ebenfalls in den Räumlichkeiten der Sparkasse statt. Wie sollte eine energetische Sanierung umgesetzt und welche Details müssen beachtet werden? Diese und viele weitere Fragen beantwortet diese Wanderausstellung. Sie richtet sich an Privatpersonen, Bauherren, Planer, zukünftige Hauseigentümer und interessierte Bürger.

Auf fünf Informationsstellen werden verschiedene Themen betrachtet. Dies sind unter anderem das wirtschaftliche Bauen, gesetzliche Anforderungen, Gebäudedämmung, richtige Ausführungen im Detail und Effizienzverbesserung von Bestandsanlagen. Die Ausstellung ist familienfreundlich gestaltet.

Ein kleiner Fuchs leitet die Kinder durch die Ausstellung und bietet verschiedene Möglichkeiten zum Mitspielen an.

Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung

Geschwindigkeitsmessungen 2. Halbjahr 2015

Datum	Uhrzeit	Gemessene Kfz	Anzahl Verwarnung/Bußgelder	Vmax in km/h
5903 Stützengrün, S 277, Schönheider Straße in Richtung Schönheide (50 Km/h)				
28.07.2015	14:00 - 17:00	314	12	74
09.11.2015	15:00 - 19:30	411	43	78
11.12.2015	09:57 - 11:50	173	9	78
5904 Stützengrün, S 277, Schönheider Straße in Richtung Ortsmitte (50 km/h)				
12.10.2015	09:54 - 12:15	208	6	70
5905 Stützengrün, OT Lichtenau in Richtung Stützengrün (70 km/h)				
23.07.2015	13:47 - 16:30	400	16	102
5910 Stützengrün, S 277 Rothenkirchener Straße i. R. Rothenkirchen (50 km/h)				
02.07.2015	06:07 - 09:30	281	13	73
5912 Stützengrün, S 277 Schulstraße i. R. Rothenkirchen (30 km/h)				
05.11.2015	13:25 - 15:45	89	1	46
5913 Stützengrün, S 277 Schulstraße i. R. Bergstraße (30 km/h)				
30.09.2015	05:59 - 08:30	39	3	59

Ausschreibung Bergwiesenwettbewerb

Der Landschaftspflegeverband „Westerzgebirge“ e. V. schreibt in diesem Jahr wieder einen Wettbewerb aus, durch den eine besonders naturverträgliche Bewirtschaftung von Bergwiesen honoriert werden soll.

Wer kann sich beteiligen?

Alle privaten Nutzer sowie landwirtschaftlichen Betriebe aller Eigentumsformen im Haupt- oder Nebenerwerb. Ausgeschlossen sind alle Einrichtungen des Naturschutzes und der Landschaftspflege. Prämiert werden die Nutzer, nicht die Eigentümer.

Welche Flächen können eingereicht werden?

Alle Wiesen und Weiden, die im Altlandkreis Aue-Schwarzenberg liegen und mindestens 1.000 m² groß sind.

Was wird bewertet?

Bewertet werden Zustand und Entwicklung der Fläche (Naturschutzwert, Artenreichtum, Buntheit) und die Art und Weise der Bewirtschaftung der Fläche.

Wer bewertet?

Eine Jury mit Spezialisten aus dem Bereich Naturschutz.

Wann erfolgt die Bewertung?

Anfang/Mitte Juni, die Flächen dürfen dann noch nicht gemäht sein.

Welche Preise gibt es?

1. Preis: 100 Euro 2. Preis: 75 Euro 3. Preis: 50 Euro

Wann erfolgt die Preisverleihung?

Am Sonntag, den 12. Juni 2016 im Rahmen des 15. Bergwiesenfestes in Stützengrün an der Gaststätte Stollmühle.

Wann, wie und bei wem erfolgt die Bewerbung?

Die Bewerbung muss bis zum 14. Mai 2016 unter Angabe der Adresse des Bewerbers, mit Telefonnummer und unter Ortsangabe der eingereichten Fläche oder Flächen (eingezeichnet auf einer Flurkarte ist günstig) eingehen.

Die Bewerbung erfolgt schriftlich oder telefonisch beim:

Landschaftspflegeverband „Westerzgebirge“ e. V. Dorfstraße 48, 08289 Schneeberg OT Lindenau; Tel. : 03772 / 24879, Fax : 03772 / 395581
E-Mail: cindy.gwizdziel@lpvwesterzgebirge.de

15. Bergwiesenfest und der 9. NATURA 2000 Tag in Stützengrün

Stützengrün red Am Sonntag den 12. Juni 2016 findet ab 13.00 Uhr an der Stollmühle in Stützengrün das Bergwiesenfest mit Naturmarkt statt.

Auf dem Naturmarkt werden Pflanzen, Kräuter, Schafwollprodukte, Wurstwaren, Bäckereierzeugnisse, Naturprodukte, Schafwollsocken und selbst hergestellte Butter aus dem Butterfass im Angebot sein. Die offizielle Eröffnung durch den Bürgermeister und dem Landschaftspflegeverband Westerzgebirge findet 13:00 Uhr statt, anschließend werden die Preisträger des diesjährigen Bergwiesenwettbewerbes geehrt. Für die schönsten, buntesten und artenreichsten Bergwiesen im Altlandkreis Aue-Schwarzenberg, hat der Landschaftspflegeverband in diesem Jahr wieder einen Wettbewerb ausgeschrieben.

Der Landschaftspflegeverband führt parallel zum Fest auch den Natura 2000 Tag durch. Es werden vielfältige Informationen zum Thema Natura 2000-europäische Schutzgebiete im Erzgebirgskreis angeboten. Die Bergwiesen bieten nicht nur schönes für das Auge, sondern auch kulinarisches für den Gaumen. Die Kräuterpädagogin Frau Müller stellt ihre Arbeit und die Kräuter aus der „Speisekammer Bergwiese“ vor.

Des Weiteren wird die Kräuterpädagogin Katja Martin ca. 14.00 Uhr eine Kräuterwanderung für interessierte Besucher anbieten.

Die Kinder des Kindergartens Waldwichtel in Stützengrün werden ein kleines buntes Programm aufführen, der Beginn ist 14:30 Uhr, das wie schon in den vergangenen Jahren ein Höhepunkt darstellt. Der Kreisjugendring aus Schneeberg bietet eine Bastelstraße für die Kinder an.

Die Landfrauen aus Lindenau führen um ca. 15:30 Uhr eine historische Modenschau vor und ebenfalls an vergangene Zeiten erinnern die Sensendengler sowie die Butterfrauen die wie jedes Jahr die alte Kunst vorführen. Das Fest wird von „Die Zwei“ musikalisch umrahmt und die Stollmühlenwirtsleute sorgen für das leibliche Wohl.

Es ist also wieder ein reichhaltiges, buntes Programm zum Bergwiesenfest aufgestellt und alle Besucher des Festes sind herzlich willkommen.

Qualifizierung Naturschutz für Landnutzer

Schneeberg/Lindenau mtl Der Landschaftspflegeverband Westerzgebirge (LPV) bietet eine Qualifizierung für Landnutzer an.

Der LPV steht Interessierten als C1-Naturschutzqualifizierer für Beratungen zu naturschutzkonformen Bewirtschaftungsweisen, der Vermittlung über den Wert der biologischen Vielfalt und zu naturschutzkonformem Handeln, ggf. unter Nutzung vorhandener Fördermöglichkeiten in den Qualifizierungsgebieten Altkreis Aue-Schwarzenberg und Zwickau zur Verfügung. Das Angebot der Naturschutzqualifizierung ist kostenlos und gilt für alle Landnutzer innerhalb des Qualifizierungsgebietes

Insbesondere folgende Leistungen werden angeboten: Die Qualifikation und Information von Landnutzern im Hinblick auf spezifische Schutzziele und Anforderungen des Naturschutzes zum Schutz von Biotopen, Lebensraumtypen, Arten und Lebensstätten sowie deren Kohärenz (Biotopverbund), weiterhin die schutzbezogene Information und Empfehlung spezieller, auf die Erreichung konkreter Fachziele ausgerichteter Bewirtschaftungs- und/oder Pflegemaßnahmen sowie sonstiger Naturschutzprojekte für und mit Landnutzern, die fachliche Qualifizierung und Information von Landnutzern hinsichtlich der erfolgreichen Beantragung von Finanzierungsmitteln zum Schutz der natürlichen Biologischen Vielfalt bzw. zur Erreichung der Schutzziele und die fachliche Begleitung von Landnutzern zur Gewähr einer fachgerechten Umsetzung naturschutzgerechter Bewirtschaftungs- oder Pflegemaßnahmen.

Informationen: *Landschaftspflegeverband Westerzgebirge, Maria Gwizdziel, Thomas Kirschig; Dorfstraße 48 in 08289 Schneeberg/OT Lindenau. Tel: 03772 24879, Fax: 03772 395581; E-Mail: maria.gwizdziel@lpvwesterzgebirge.de. Internet: www.lpvwesterzgebirge.de*

Bitte um Beachtung

Stützengrün mtl Nach einer Kontrollfahrt mit einem Mitarbeiter des ZKD wurde festgestellt, dass es bei Räum- und Streuarbeiten zu Verkehrsbehinderungen durch parkende Autos an den Straßenrändern kommt.

Hauptsächlich betrifft es die Schulstraße und die Siedlungsstraße. Wir bitten daher alle Anwohner ihre Autos so ab zuparken, dass es möglichst wenig Behinderung für die Räum- und Streufahrzeuge gibt.

Hundshübler verkosten „Eingeschnietnes"

Foto: Michael Prager

Hundshübel ah Handgemachtes und selber eingeschnittenes Sauerkraut stand am 29. Januar im Zentrum der „Ersten Hundshübler Sauerkrautverkostung". 15 Produzenten von hochgehüteten Geheimrezepten besten Sauerkrautes stellten sich einer Jury, die drei Gewinner neutral und unparteiisch ermittelten. Dabei waren sich alle einig: es gab nur Sieger bei einer Veranstaltung, die dringend nach Wiederholung ruft.

Sicherheit verbessert

Zufrieden registriert Gemeinderat Johannes Müller, dass es ihm gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung gelungen ist, an der Bushaltestelle Talstraße ein zusätzliches Hinweisschild zu installieren, das Kraftfahrer auf eine mögliche Gefahrensituation aufmerksam macht.
Foto: Andreas Haeßler

Konzert mit Sefora Nelson in Stützengrün

Stützengrün tz Sefora Nelsons Musik hat Herz. Sie singt von dem, was sie bewegt. Ihre gefühlvollen Lieder sind Geschichten, die ungeahnte Saiten zum Schwingen bringen.

Menschen Mut ins Herz zu singen, das wollte Sefora Nelson schon immer. Mit ihren Liedern beweist die studierte Sängerin, Theologin, Ehefrau und Mutter, warum sie buchstäblich die „Hoffnungsträgerin der christlichen Musikszene" geworden ist. Sie beglückt.

Mal schwäbisch witzig, mal unglaublich tief. Aber immer echt. Mit persönlichen Geschichten, die von Herzen kommen und unter die Haut gehen. Schweres wird dabei nicht ausgeblendet. Ganz im Gegenteil. Weil sie tief schürft, fördert sie Kostbares zu Tage.

Foto: Agentur

Das macht einfach Spaß. So wie Sefora Nelson selbst auch. Mit Ihrer Stimme des Herzens und dem Klavier verleiht sie dem Leben Worte, Melodien, Farbe. Und das Ergebnis ist ein leuchtendes Stück Musik.

Sefora Nelson tritt am Sonntag, dem 6. März 2016 in der Ev.-Luth. Kirche in Stützengrün auf. Das Konzert beginnt um 17:30 Uhr.

Karten im Vorverkauf: Martinas Fundgrube, Ev.-Luth. Pfarramt Stützengrün, Alpha-Buchhandlung in Auerbach und Christl. Buchhandlung A. Meyer in Zschorlau sowie an der Abendkasse.

Neue Ausblicke auf die Talsperre Eibenstock

Eibenstock ac In der Nähe von Schönheide/B283/Gartensparte an der asphaltierten Talsperrenstraße um die Talsperre Eibenstock wurden vom Staatsbetrieb Sachsenforst zwei neue Blicke auf das Wasser eröffnet.

Man kann jetzt Richtung Gerstenberg schauen. Durch den Einsatz relativ neuen Technik - ein Harvester, der am Steilhang bei Traktionsverlust zusätzlich zu Bändern am Seil hängt - können Steilhänge bearbeitet werden. Nötig wurde die Holzernte wegen der Pflanzung von Buche und Weißtanne, da diese nach einigen Jahren mehr Platz und Licht brauchen.

Foto: Peter Schmidt

Der erste Blick hinter den Gärten bei Schönheiderhammer wurde durch einen starken Sturm am Jahreswechsel unfreiwillig erweitert. Circa 2.000 m³ Holz wurde umgeworfen. Ein Rest am Blick wird bald von einem Seilkran auf die Teerstraße gezogen und damit ist die Sturmwurfaufarbeitung auch schon wieder abgeschlossen.

Insgesamt wurden in den letzten Jahren 16 Blicke um die Trinkwassertalsperre Eibenstock neu eröffnet und acht alte saniert. Dazu kommen drei Sichtschneisen auf dem Steinberg bei Burkhardtsgrün Richtung Fichtelberg, Zschorlau und Lichtenau.

Circa drei Blicke werden in den nächsten zehn Jahren mit Tanne und Buche zuwachsen, einige neue werden noch eröffnet. Zudem kann man einige Zeit durch die dauerhaft bleibenden Rückegassen aufs Wasser schauen. Um den Boden zu schonen dürfen Maschinen nur die mit roten Strichen gekennzeichneten Rückegassen befahren.

Wohnungsunternehmen Schönheide eG

Wir vermieten ab sofort in ruhiger und gepflegter Lage in Schönheide eine **Dreizimmerwohnung** und zwei **Zweizimmerwohnungen**.
Alle Wohnungen werden im sanierten und renovierten Zustand übergeben.

Tel:037755/2697 E-Mail: info@wohnen-in-schoenheide.de
Internet: www.wohnen-in-schoenheide.de

Das Erzgebirge braucht Fachkräfte

Annaberg-Buchholz mtl Ein Informationstag „Weiterbildung und Qualifizierung" findet am 18. März 2016 in Annaberg statt.

Bereits im vergangenen Jahr fand die Weiterbildungsmesse „Infotag Weiterbildung und Qualifizierung" im Kulturhaus Aue statt. Aufgrund der positiven Resonanz bereitet die IHK Chemnitz Regionalkammer Erzgebirge gemeinsam mit dem Netzwerk „Fachkräfte für das Erzgebirge" den 3. „Infotag Weiterbildung und Qualifizierung" am 18. März 2016 in der Zeit von 13 bis 18 Uhr im Technologieorientierten Gründer- und Dienstleistungszentrum Annaberg vor.

Die Besucher erhalten eine Übersicht zu berufsbegleitenden Qualifizierungsmöglichkeiten in der Erzgebirgsregion. Angesprochen sind Personen, die im Berufsleben stehen und sich durch Qualifizierungsmöglichkeiten weiterentwickeln wollen.

Die Veranstaltung wird nicht nur den Mitarbeitern aus den Unternehmen angeboten, sondern auch allen Unternehmern und Führungskräften, die sich mit dem Thema Personalentwicklung und –bindung befassen „Gut qualifiziertes, motiviertes Personal ist in Zukunft einer der wesentlichen Bausteine der Fachkräftesicherung bei immer weniger werdenden Arbeitskräften", so Gert Bauer, Präsident der Regionalversammlung Erzgebirge der IHK Chemnitz.

Regionale und überregionale Bildungsdienstleister präsentieren in kompakter Form ihre vielfältigen Qualifizierungsmöglichkeiten und Weiterbildungsangebote, z.B. für:

- Kaufmännische Berufe - Gewerblich-technische Berufe - Pflege- und Gesundheitsberufe
- Informations- und Kommunikationstechnologie
- Lager/ Logistik-Branche - Transport- und Verkehrsgewerbe
- Wege in die Selbständigkeit.

Darüber hinaus werden spezifische Fachvorträge angeboten, u.a. zu den Themen:

- Aufstiegsqualifizierung in allen Branchen
- Weiterbildungsangebote für die Branchen Metall/CNC, Textil und Bekleidung, Handel, Bau Dienstleistung, Verkehr, Gesundheits- und Sozialwesen
- Chancen barrierefreier Weiterbildungen
- spezielle Angebote für Berufsrückkehrer und Wiedereinsteiger
- Begabtenförderung
- Finanzierungsmöglichkeiten (Meister-BAföG, Prämiengutschein, SAB-Bildungsscheck, WeGeBau, Verbundförderung)

Ständige Weiterbildung - „lebenslanges Lernen" - ist heute für jeden Einzelnen und das Unternehmen unabdingbar. Mit dem „Infotag Weiterbildung und Qualifizierung" möchte das Netzwerk Fachkräfte für das Erzgebirge unterstützend und informierend zur Fachkräfteentwicklung beitragen. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung wird organisiert vom Netzwerk „Fachkräfte für das Erzgebirge". Mitglieder sind die IHK Chemnitz, Regionalkammer Erzgebirge, die Agentur für Arbeit Annaberg-Buchholz, die Industrie- und Gewerbevereinigung Aue, das Jobcenter des Erzgebirgskreises, die Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH, die Kreishandwerkerschaft Erzgebirge, d ie Große Kreisstadt Annaberg-Buchholz, der Regionale Bauernverband, der Verband der erzgebirgischen Kunsthandwerker und die Sächsische Bildungsagentur. **Informationen:** unter www.chemnitz.ihk24.de/infotag2016.

Mittelschule mit Besuch von Kleinen

Schönheide red Eine Einladung der Mittelschule Schönheide zum Schnupperunterricht am 3. Februar 2016 fand bei den Grundschulen in Stützengrün und Rothenkirchen großen Anklang. Die Einladung nutzten 75 Grundschüler.
Sie erlebten Einführungsstunden in verschiedenen Fächern, die sie ab der 5. Klasse oder später auf dem Weg zum Real- oder Hauptschulabschluss absolvieren werden. Es stellten sich die Fachlehrer für Physik, Chemie, Biologie, Technik, Geschichte, Musik und Kunst vor. In der schuleigenen Bücherei empfing sie Eva Tröger, die sie ins Reich der Bücher einlud.

Damit sich im großen Schulhaus niemand verlief, hatte jede Grundschulgruppe Schüler der Klasse 9 zur Seite, die ihnen halfen sich zurecht zu finden, pünktlich zur nächsten Stunde zu erscheinen und die beim Experimentieren im Unterricht die richtigen Handgriffe zeigten.

Zur Mittagspause trafen sich alle Schüler wieder in der Aula zu einem deftigen Imbiss, der am Vormittag von den neunten Klassen mit ihren WTH-Lehrern selbst vorbereitet wurde. Nachdem sich die Stützengrüner Schüler gestärkt hatten, traten sie ihre Heimreise an.

Die Grundschüler aus Rothenkirchen spielten zum Abschluss noch eine Sportstunde lang in der Turnhalle flotte Staffelspiele und nahmen dann den Bus nach Hause.

Das Team der OS Schönheide hofft, dass so ein Schnuppertag bei vielen die Lust auf den nächsten Schritt in die Oberschule geweckt hat und im Sommer wissbegierige neue Fünft-Klässler in Schönheide aufgenommen werden können.

Is was lus?

Monat	Termin	Veranstaltung	Veranstalter	Zeit
März	04.03.2016	Hauptversammlung	Erzgebirgische Hutzenleit Gaststätte Weihnachtsland	19:00 Uhr
	05.03.2016	Fußballturnier Alte Herren Turnhalle Grundschule	SV Hundshübel-Stützengrün e.V.	13.00 Uhr
	06.03.2016	Konzert Sefora Nelson Ev.-Luth. Kirche Stützengrün	Ev.-Luth. Kirchgemeinde Stützengrün	17:30 Uhr
	10.03.2016	Mütterstammtisch in der „Stollmühle"	Eltern der Kita „Waldwichtel"	19:30 Uhr
	12.03.2016	Baumschnittseminar Lichte Aue	Landschaftspflegeverband Westerzgebirge	10.00 Uhr
	15.03.2016	Seniorenkreis LKG Grund	Landeskirchliche Gemeinschaft Grund	14.30 Uhr
	24.03.2016	Lesecafé im Bürgerhaus	Bibliothek	15.30 Uhr
April	30.04.2016	Höhenfeuer	FFW Stützengrün/FFW Hundshübel	

Aufruf zur Blutspende

Stützengrün mtl Ostern zum Lebensretter werden: Der DRK-Blutspendedienst bittet um lebensnotwendige Blutspenden rund um die Ostertage.

Viele regelmäßige Blutspender nutzen die Osterferien für eine Urlaubsreise und stehen dann in ihrer Heimatregion für Blutspenden nicht zur Verfügung. Die Patienten sind jedoch auch während der Ferien und über die Osterfeiertage auf die Blutspenden ihrer Mitbürger angewiesen. Grund ist, dass die aus dem Spenderblut hergestellten Blutpräparate nur kurze Zeit haltbar sind; teilweise lediglich vier, maximal bis zu 42 Tage. Bei spezialisierten Behandlungen, z.B. in der Krebstherapie, müssen jedoch über Wochen begleitend Blutpräparate verabreicht werden. Alle Menschen, die in der Ferienzeit oder vor und direkt nach den Ostertagen Blut spenden, leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Patientenversorgung in ihrer Region.

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu.

Eine Gelegenheit zur nächsten Blutspende besteht am: am Mittwoch, den 30. März 2016 in der Zeit von 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr in der Grundschule in Stützengrün.

Gedenkfeier Jesu

Stützengrün mtl Für Jehovas Zeugen ist es der wichtigste Tag im Jahr: der Tag, an dem Jesus Christus nach dem jüdischen Kalender gestorben ist.

Zu dieser jährlichen Feier kommen auch viele Außenstehende. So waren von den weltweit knapp 20 Millionen Besuchern im Jahr 2015 mehr als die Hälfte Nicht-Zeugen. Es gibt zu diesem Anlass keine großen Rituale, sondern eine leicht verständliche Ansprache zur Bedeutung des Ereignisses. Danach werden in einer einfachen Zeremonie die Symbole, Wein und Brot, herumgereicht.

Jehovas Zeugen halten sich mit dieser Feier an Jesu Worte: „Tut dies immer wieder zur Erinnerung an mich" (Lukasevangelium 22:19, Neue-Welt-Übersetzung). Wer das gern mit ihnen gemeinsam tun möchte, ist bei freiem Eintritt herzlich eingeladen, am Mittwoch, 23. März 2016 um 19 Uhr, im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Schönheide, Am Fuchsstein 105. Alle, die mehr wissen wollen, können am Sonntag, den 3. April 2016 einen speziellen biblischen Vortrag hören: „Bist du auf dem Weg zum ewigen Leben?", ebenfalls im Königreichssaal Schönheide

Information: *www.jw.org/Über uns/Zusammenkünfte*

Anmeldung von Schülern der 4. Klassen an der Oberschule Schönheide zum Besuch der Klasse 5 im Schuljahr 2016/2017

Zur Anmeldung sind folgende Unterlagen mitzubringen:
Der Aufnahmeantrag für die Mittel-/Oberschule, die Bildungsempfehlung (Original), eine Kopie der Halbjahresinformation, die Geburtsurkunde zur Einsichtnahme und die *Fahrschüler einen ausgefüllten* Antrag zur Schülerbeförderung und ein Passbild. Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat der Oberschule Schönheide zu folgenden Zeiten:

Montag,	29.02.16 von	7:00	bis	15:00 Uhr
Dienstag,	01.03.16 von	7:00	bis	18:00 Uhr
Mittwoch,	02.03.16 von	7:00	bis	18:00 Uhr
Donnerstag,	03.03.16 von	7:00	bis	15:00 Uhr
Freitag,	04.03.15 von	7:00	bis	11:00 Uhr

Termine außerhalb dieser Zeiten vereinbaren Sie bitte telefonisch.

gez. Dobler amt. Schulleiterin

Der Bezirksschornsteinfegermeister informiert: II. Kehrtermin 2016

Die Reinigung und Überprüfung der Schornsteine erfolgt in:

OT Hundshübel	vom 04.04. – 19.04.2016
OT Lichtenau	vom 11.04. – 22.04.2016
Stützengrün	vom 18.04. – 10.00.2016

Nicht vorhersehbare Ereignisse (Wetter usw.) können zu Terminverschiebungen führen. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bezirksschornsteinfegermeister Jan Bochmann

BESTATTUNGSHAUS

Lange

Inhaber: Klaus Lange

Filiale Hartmannsdorf
An der Hammerschänke 1
08107 Hartmannsdorf

Filiale Rodewisch
Wernesgrüner Str. 40
08228 Rodewisch

Auf allen Friedhöfen zugelassen.

Tag & Nacht erreichbar:
01520 / 35 40 202
www.bestattungshaus-lange.de

Impressum
Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Stützengrün, Hübelstraße 12, 08328 Stützengrün;
Telefon: 037462-654-0 • Fax: 037462-654-50; Internet: www.stuetzengruen.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil: BürgermeisterVolkmar Viehweg
redaktionellen Teil: Andreas Haeßler
Anzeigen: Auftraggeber
Gestaltung/Satz: aha marketing • Stützengrün, Schönheider Str. 88, Tel.: 037462-28190 • Fax: 037462-28189 www.aha-marketing.de • info@aha-marketing.de
Druck: Druckerei Schönheide
Auflage: 1.750 Stück/Ausgabe
Der Gemeindeanzeiger erscheint monatlich kostenlos in allen Haushalten der Gemeinde Stützengrün mit den Ortsteilen Hundshübel und Lichtenau. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Aufnahmen wird keine Haftung übernommen. Der Gemeindeanzeiger sowie alle in ihm enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Verbreitung von Auszügen aus Beiträgen (oder ganze Beiträge) in Druckerzeugnissen, Bild- oder Tonspeichern bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Leserbriefe werden gegebenenfalls sinnwahrend gekürzt.
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2 vom 1. Mai 2012.

Hallenturnier Pokal des Bürgermeisters

Stützengrün tl Am 30. Januar 2016 wurde in der Turnhalle Stützengrün den ganzen Tag Fußball gespielt.

Der SV Stützengrün – Hundshübel (SVSH) war Ausrichter eines F- und E-Jugend – Turnieres um den Pokal des Bürgermeisters. Jeweils acht Mannschaften aus der Region kämpften um den Sieg und eine gute Platzierung. Darüber hinaus wurden die besten Spieler, der beste Torwart und der beste Torschütze ausgezeichnet.

Im Turnier der F- Jugend gewann im Endspiel erst nach 7 m Schießen die Mannschaft des SV Morgenröthe – Rautenkranz gegen die Mannschaft des SVSH II mit 3:2 und wurde damit Turniersieger. Im Spiel um Platz 3 setzte sich der ESV Zschorlau gegen den Neustädtler SV mit 2:0 durch. Die weiteren Plätze belegten GW Wernesgrün, SVSH I, Teutonia Bockau und FC Rodewisch.

Bester Torschütze mit sechs Treffern wurde Franz Müller vom gastgebenden SVSH, der auch durch die Trainer zum besten Spieler des Turnieres gewählt wurde. Bester Torhüter wurde Elias Milius von GW Wernesgrün.

Im Turnier der E- Jugend gewann im Endspiel der ESV Zschorlau mit 4:0 gegen den Eibenstocker BC. Im Spiel um Platz 3 setzte sich die Mannschaft des SVSH II mit 3:0 gegen die Mannschaft des SV Morgenröthe – Rautenkranz durch. Weitere Plätze belegten Lauterer SV, SV Kirchberg, SVSH I, GW Wernesgrün. Bester Torschütze und zugleich bester Spieler des Turnieres wurde Niklas Müller vom ESV Zschorlau.

Torsten Leistner ehrt Franz Müller als „Besten Spieler". Foto: SVSH

Mehr als 100 Zuschauer, darunter viele Eltern und Großeltern, fieberten über den gesamten Turnierverlauf mit den Kindern mit. Ein großer Dank geht an dieser Stelle an den Bürgermeister für die Stiftung der Pokale, den Organisatoren des SVSH und den Eltern der Kinder des SVSH für die vorbildliche Versorgung der großen und kleinen Gäste. Einer Wiederholung im Januar nächsten Jahr sollte damit nichts im Wege stehen.

Skiverein Stützengrün mit brilliantem Erfolg

Stützengrün jt Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte schaffte es ein Langläufer des SV Stützengrün zu einem großen Event.

Durch konstant gute bis sehr gute Leistungen in den letzten Jahren und Monaten schaffte Philipp Unger die Qualifikation für die Teilnahme an den Olympischen Jugendspielen in Lillehammer. Natürlich war die Freude über die Nominierung zu diesem Ereignis groß.

Philipp hat bei den 4 Wettkämpfen, an welchen er starten durfte, sehr gute Ergebnisse erzielt. Auf dem Programm standen ein Klassiksprint, ein Sprint in der freien Technik mit Vielseitigkeitselementen, ein 10km Rennen in der freien Technik und ein Staffelrennen.

Die Staffel bestand aus einer weibl. Skispringerin, einem männl. Skispringer, einem nordisch Kombinierten, einer Langläuferin und einem Langläufer. Im Vielseitigkeitssprint schaffte Philipp Platz 17, ebenso im 10 km Rennen. Den Klassiksprint beendete er mit einem 13. Platz. Die Zeitabstände nach vorn waren relativ gering.

Den größten Erfolg konnte die Mixedstaffel erzielen. Die fünf Sportler belegten den 3. Platz hinter Russland und Norwegen. Philipp lieferte sich mit den Norwegern und den am Ende viertplatzierten Slowenen ein packenden Schlusssprint. Am letzten Februarwochenende stand Philipp in Oberwiesenthal am Start der Sachsenmeisterschaften. Danach konzentriert er sich auf die restlichen Wettkämpfe im Deutschlandpokal, um seine führende Position weiter zu festigen.

Fußball - Spieltermine

Sonntag 20.03.16 15:00 Uhr
SVSH : FC Concordia Schneeberg (H)
Samstag 02.04.16 09:15/10:30 Uhr
D-Junioren : SvSH: SV Lindenau (S)

Spielstätten: H=Hundshübel; **S**=Stützengrün; **W**=Wernesgrün
Öffnungszeiten:
Sportlerheim Stützengrün: Do. 19 - 22 Uhr und zu allen Heimspielen in Stützengrün. ***Sportlerheim Hundshübel:*** Fr. 19 - 23 Uhr und zu allen Heimspielen in Hundshübel.